

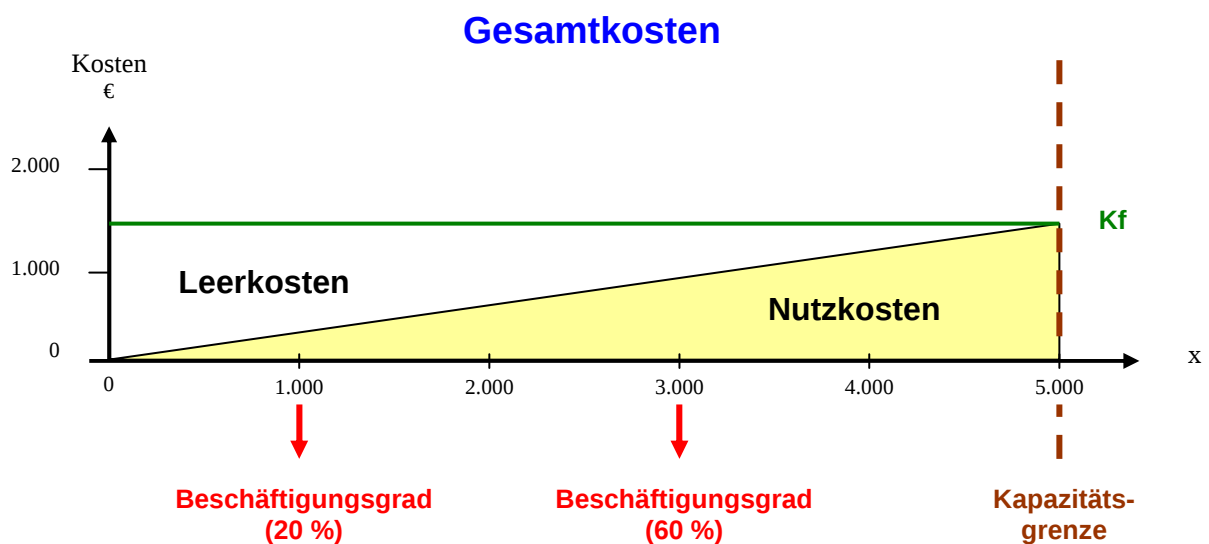
Kapazität und Beschäftigungsgrad Leerkosten/Nutzkosten

Die **Kapazität** wird an der Produktionsmenge gemessen. Sie ist das Leistungsvermögen eines Betriebes (oder einer Abteilung, einer Maschine, eines Arbeitsplatzes) in einem bestimmten Zeitraum (Jahr, Monat, Arbeitsstunde, Maschinenstunde). Das Maß der Auslastung der Kapazität ist der **Beschäftigungsgrad** (andere Begriffe: Kapazitätsauslastung, genutzte Kapazität). Er kann mit folgender Formel ermittelt werden:

$$\text{Beschäftigungsgrad} = \frac{\text{Istmenge (tatsächlich hergestellte Menge)} * 100}{\text{Kannmenge (im Rahmen der Kapazität herstellbare Menge)}}$$

Kapazitätsbegriffe:

- $Kap_{\max}$ = Maximalkapazität (= technische Kannleistung)
- Kap_{opt} = Optimalkapazität bzw. Betriebsoptimum (= Ausbringungsmenge mit niedrigsten Stückkosten)
- $Kap_{\min}$ = Minimalkapazität (= technische Mindestleistung, z.B. Hochofen)



Leerkosten: Kosten der unausgenutzten Kapazität

Nutzkosten: Kosten der genutzten Kapazität